

**BW 1/1**  
 Brücke St 2580 über die Dorfen  
 Bau-km 1+127,295  
 L.W. = 26,00 m  
 ST.W. = 27,00 m  
 L.H. = 6,70 m (0,6FW)  
 Breite zw. d. Geländern 11,35 m  
 Kr. Winkel = 59,123 gon  
 Verkehrslasten gem. EC

**V8T** St 2580 Bau-km 1+127  
 saP: V8  
 Kontrolle der abzureißenden Brücke über die Dorfen auf Fledermaus-Quartiere und ggf. weitere Maßnahmen zum Fledermausschutz

**V9T** St 2580 Bau-km 1+127  
 Schutz der Dorfen vor Stoffeinträgen und bauzeitlicher Inanspruchnahme beim Bruch der bestehenden Brücke

LANDKREIS ERDING  
 Gemeinde Eitting  
 Gemarkung Eitting

**V3T** St 2580 Bau-km 0+000 bis 5+160  
 saP: V3  
 Kontrolle der zu fällenden Bäume vor Baubeginn auf potenzielle Quartiere und ggf. weitere Maßnahmen zum Fledermausschutz

**V4** St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 5+565  
 saP: V4  
 Alle Baumfällungen und Gehölzbesichtigungen werden ausschließlich im Zeitraum zwischen 01. Oktober und 28. Februar durchgeführt (Schutz von Nestern / Eiern und nichtflüchtigen Jungvögeln von in Gehölzen brütenden Vögeln)

**M1T** St 2580 (FTO) Bau-km 0+030 bis 5+565  
 140  
 Entseelung von Fahrbahnteilen der St 2580 alt und von Feldwegeabschnitten; Umwandlung in unversiegelte, begrünte Straßennebenflächen

Vogelschutzgebiet  
 SPA DE 7637-471.01  
 "Nördliches Erdinger Moos"

**V2** St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 3+780  
 saP: V2  
 Abfangen von Zauneidechsen aus den zu überbauenden Lebensräumen im April / Mai vor dortigem Baubeginn; Verbringen der Tiere in die vorgezogen umgesetzte Maßnahme FCS 2

**V2** St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 3+780  
 saP: V2  
 Abfangen von Zauneidechsen aus den zu überbauenden Lebensräumen im April / Mai vor dortigem Baubeginn; Verbringen der Tiere in die vorgezogen umgesetzte Maßnahme FCS 2

**A2** St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 4+175  
 saP: FCS1  
 Entwicklung von Zauneidechsenhabitaten auf den neuen Straßenböschungen; Anlage von flächig magerem Gras-Staudenfluren mit kleinen Buschgruppen; alle 15 m Schotterpackungen, streifenförmig über die gesamte Böschungshöhe, 1 m breit, abenebend aufgefüllt mit Grotkorn (Korngröße 10-30 cm), Umschütten der Schotterpackungen mit Kies-Sand-Lehmgemisch, nördlich davon kleine Gruppen aus kleineren Straucharten mit niedriger Beausung (Fläche jeweils 5-10 m²), vereinzelt auch ein Großstrauch oder Einzelbaum (Gesamtlänge der Maßnahme: ca. 1.170 m)

**V7** St 2580 (FTO) Bau-km 0+415 bis 4+200  
 saP: V7  
 Dauerhafter Schutzzaun für Zauneidechsen am Bankett- und entlang der Maßnahmenflächen A2 (zukünftige Lebensräume der Zauneidechse auf den neuen Böschungsflächen); Eigenschaften: Höhe mind. 40 cm ü. d. Boden, glattes Material mit Überkleiterschutz und mind. 20 cm breiter Lauffläche, fest mit dem Boden verbunden

**G1T** St 2580 (FTO) Bau-km 0+050 bis 5+565  
 160  
 Wiederbepflanzung der neuen und der bauzeitlich gerodeten Straßenböschungen und Verkehrsinseln der St 2580 mit Hecken aus standortheimischen und autochthonen Sträuchern bzw. Bäumen und Sträuchern

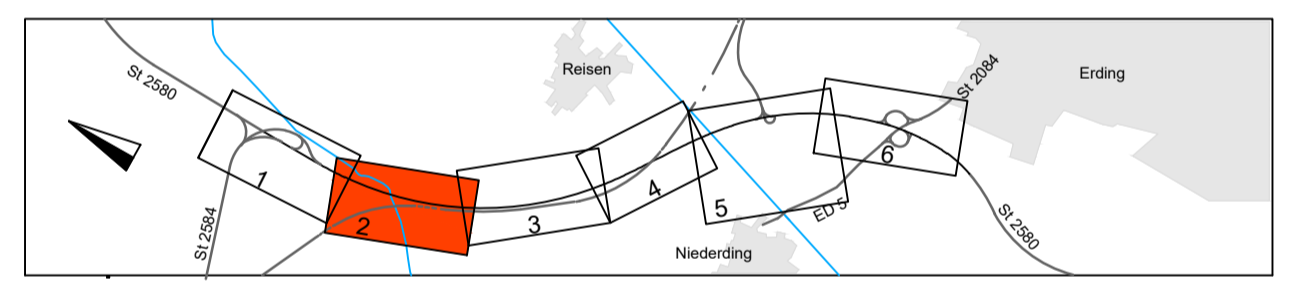
**S1T** St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 5+565  
 160  
 Schutzzäune für zu erhaltende Straßenbegleitgehölze, Gewässerbegleitgehölze und Feuchtbiosphäre an der Dorfen, eine Baumhecke bei Bau-km 1+300, den Weichgraben- und Baumhecken am Mittleren Isar Kanal während der Bauzeit und den Weichgraben

**V5** St 2580 (FTO) Bau-km 1+080 bis 1+120  
 Baueinfriedung und erforderliche Teilverfüllung im Bereich des Abwassers nördlich der Dorfen und westlich der FTO finden möglichst außerhalb der Laich- und Winterruhezeit des Grasfrosches, d.h. im September, statt.

**G2T** St 2580 (FTO) Bau-km 1+080 bis 1+130  
 Wiederherstellung der bauzeitlich in Anspruch genommenen Abwassers nördlich der Dorfen und westlich der FTO durch Pflanzung neuer Gewässerbegleitgehölze aus standort- und gebietsheimischen Bäumen und Sträuchern.

**A1** Gde- und Gmkg. Oberding  
 Fl.Nm. 4184 sowie 4183 und 4186 jew. Teilfläche  
 Anlage von dauerhaft wasserführenden Kleingewässern mit Röhrichtzonen in der Dorfgrube; Pflanzung eines Feldgehölzes, von zwei Gebüschgruppen und von Einzelbäumen (Silber-Weiden); Anlage von artenreichem Grünland städtisch und gelegentlich gemähtem Krautsaum nördlich der Gewässer; Neugründung von naturnahem Esche-Hainbuchenstrauch mit Waldmantel aus Sträuchern und Bäumen II. u. III. Ordnung (autochthone Gehölze) und mit Krautsaum

**AF** St 2580 (FTO) Bau-km 0+100 bis 4+900  
 saP: CEF2  
 Geeignete Flächen für produktionsorientierte Maßnahmen zur Verbesserung der Pflanzleistung in der landwirtschaftlichen Flur für die Feldernte; Anlage von Leinwandstreifen, Blühstreifen und/oder Weidestreifen Saat im Getreide auf 10 % der Fläche; gleichmäßig verteilt über 10 ha Feldflur; Gesamtgröße der geeigneten Flächen AF1 bis AF4: 114 ha (AF1-bis AF4: siehe Blatt 7, Übersichtsplan)



Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising	Tel. 0818113016 Fax: 0818112968 info@gruenplan-gmbh.de http://www.gruenplan-gmbh.de	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Juli 2021 Juli 2021 Juli 2021	Zeichen PS PS PS
---	--	-------------------------------------	--	---------------------------

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Freising Fachbereich Straßenbau München	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Sept. 2021	Name Berringer
---	-------------------------------------	---------------------	-------------------

Nr.	Art der Änderung	Name	Zeichen
-----	------------------	------	---------

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 2 T
Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2580_140_0,000 bis St 2580_140_5,148	Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan
PROJIS-Nr.:	Maßstab: 1 : 1.000

**St 2580, Flughafentangente Ost**  
 4-streifiger Ausbau der St 2580  
 zwischen der St 2584 und der St 2084  
 Bau-km 0+000 bis Bau-km 5+150  
 St 2580\_140\_0,000 bis St 2580\_140\_5,148

1. Tektur aufgestellt:  
 München, den 24.09.2021  
 Staatliches Bauamt Freising

*F. Walz*  
 Krötz, Bauoberst

1. Tektur zur Planfeststellung  
 vom 19.12.2013